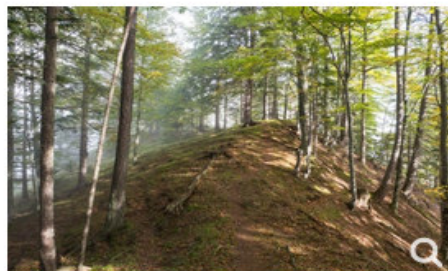


Fölzstein über den Stoamandlweg



Von der Fölz über den Stoamandlweg auf den Fölzstein und weiter zur Fölzalm. Dieser Steig führt von der Fölz über den Nadelsteinriegel hinauf zum Warscheneck und weiter zum Fölzstein.

Obwohl der Steig nicht markiert ist, ist die Wegfindung nicht schwierig! Trittsicherheit ist im letzten Drittel jedoch gefordert!

Gebirge/Gebiet Hochschwab		Land/Bundesland Österreich/Steiermark	Schwierigkeit
Gehzeit ca. 6 Stunden	Länge ca. 12,5 km	Höhenmeter ca. 1250m	Kondition
Hund 			Landschaft
Letzte Aktualisierung: Oktober 2016			

Anreise:

Am Ortsende von Thörl befindet sich die Abzweigung "Fölz". Es gibt zwei Parkplätze, diese befinden sich kurz vor dem Gasthof Schwabenbartl.

Achtung: Die Parkplätze sind kostenpflichtig, der Parkscheinautomat befindet sich beim ersten Parkplatz (€ 4.- Stand 2022, Kleingeld nicht vergessen)!

Route:

Parkplatz in der Fölz (765m) - Fölzklamm - Stoamandlweg (Nadelsteinriegel) - Waschenriegel (1800m) - Fölzstein (1946m) - Fölzalm (1484m) - Parkplatz in der Fölz (765m)

Wegbeschaffenheit:

Schotterstraße, Waldwege, Wiesenwege, Schotter, Fels

Wegbeschreibung:

Vom Parkplatz in der Fölz gelangt man nach wenigen Minuten zum Eingang der Fölzklamm, hier führt eine originelle Holzbrücke in die Klamm, nach dem Ende der Brücke führt nach ca. 80 Metern ein unmarkierter Steig (Steinmann) links hinauf auf den Nadelsteinriegel. Dem gut sichtbaren Steig folgt man bis man auf dem Rücken des Nadelsteinriegel angelangt ist.

Der weitere Wegverlauf führt nahezu immer am Grad entlang und ist trotz fehlender Markierungen unschwer zu finden.



Im mittleren Bereich des Weges verstellt ein größerer Felsblock den Weg, man kann diesen überklettern oder auf der östlichen Seite umgehen. Ein Steinmann auf einem umgefallenen Baum markiert den Einstieg für die Umgehung.

Wer es mit dem Klettern am Fels nicht so mag sollte auf jeden Fall die Umgehung bevorzugen, denn beim Überklettern muss auch zweimal abgeklettert werden, wobei die erste Stelle noch relativ einfach ist, die zweite sieht von oben dann schon etwas unangenehmer aus.

Danach geht es teilweise etwas steiler bergwärts bis man in eine Latschenzone gelangt. Hier führen an zwei Stellen sehr markante Steige nach rechts. Diesen beiden jedoch nicht folgen sondern eher links halten und durch die schmalen Latschengassen nach oben gehen (siehe

Info auf der Karte bzw. im GPS-Track), an zwei Stellen führt der Steig sehr nahe am Abgrund nach oben und ein paar Latschenäste möchten einen in den Abgrund stoßen.

Falls jemand den Steigen nach rechts folgt gelangt man in unwegsames Gelände, dieses wird anscheinend begangen da Spuren von Schuhen und Stöcken zu erkennen sind, aber der optimale Weg ist es nicht.



Sobald man die Latschen hinter sich gebracht hat führt der weitere Weg sehr steil hinauf zum Warscheneck. Von hier folgt man dem Steig nach Osten hinauf zum Fölzstein.

Als Abstiegsweg würde ich den Steig nicht empfehlen, da er doch recht steil und teilweise voll mit losem Schotter ist.

Vom Fölzstein geht es steil auf erdigem und schottrigem Weg hinunter zur Fölzalm, hier laden dann die Herzer- und Grasserhütte zu einer Rast ein. Der weitere Abstieg zum Parkplatz in der Fölz ist dann unschwierig, der Weg 860 führt in Richtung Fölzklamm bis er sich auf einer Seehöhe von 1168m teilt, hier hat man die Wahl dem Weg Nr. 860 in die Fölzklamm zu folgen, oder dem Weg Nr. 861 über den Bierschlag zum Schwabenbartl zu nehmen.

Hund:

Diese Tour ist für einen Hund geeignet.

Versorgung/Stützpunkte:

[Grasserhütte](#) (+43 (0) 3861 / 3622 od. +43 (0) 3861 / 2697), Gasthof Schwabenbartl (+43 3861 3334)

Weiterführende Links:

Anfahrtsplan Google Maps

Anfahrtsplan HERE

zu den Fotos

GPS Track

Alternative Route über den Leiterlsteig (unmarkiert und etwas schwieriger)

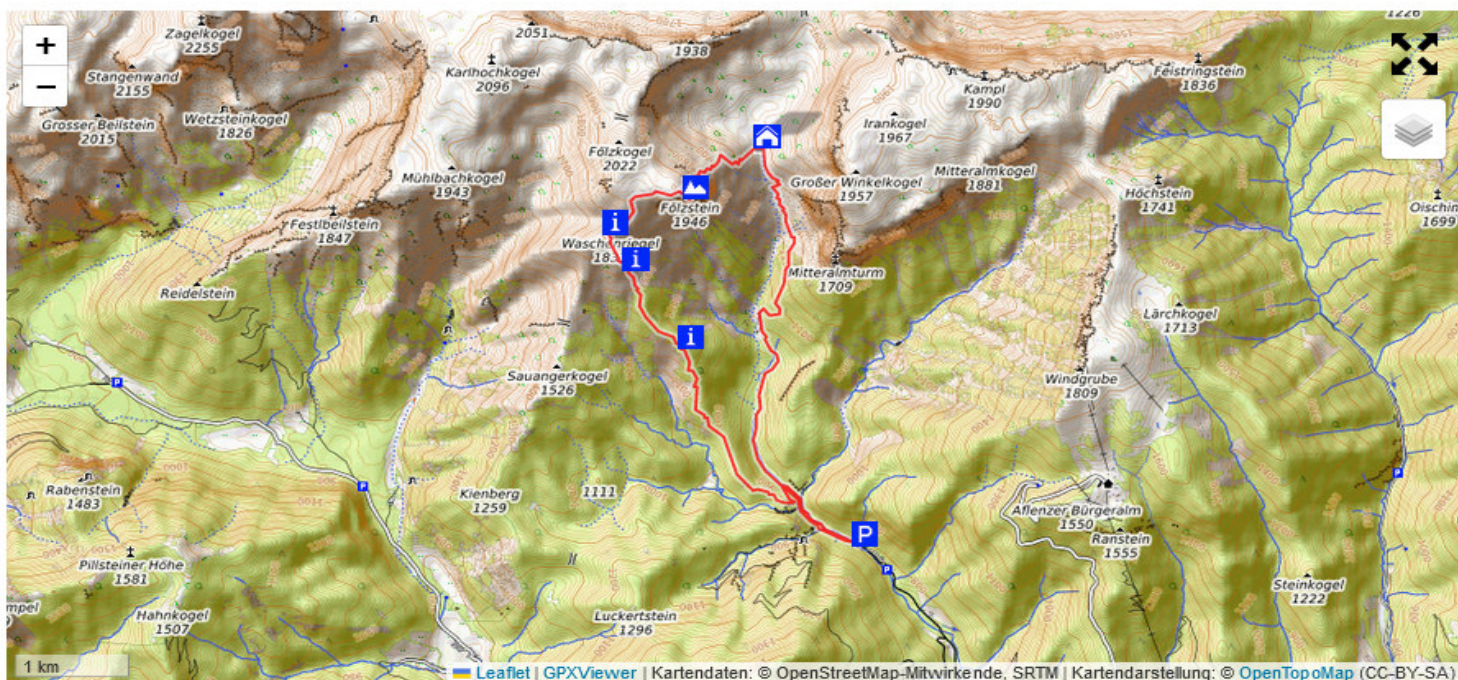
Wer es einfacher haben möchte kann eine der folgenden Varianten probieren:

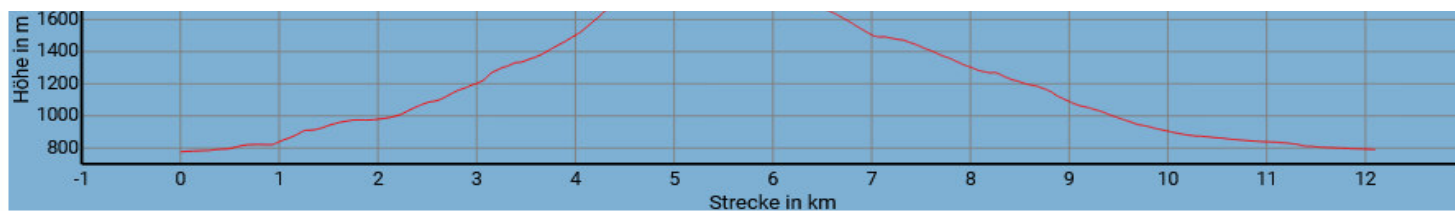
[Von der Fölz auf die Fölzalm bzw. Fölzstein](#)

[Von Seewiesen auf die Fölzalm](#)

[Fölzkogel - Fölzstein über Waschenriegel - Rundwanderung](#)

Karte und Höhenprofil:





Legende der Wegpunkte:

	Parkplatz		Interessanter Ort mit Foto
	Hütte		Gipfel
	Interessanter Ort		Start wenn kein Parkplatz

△ **Haftungsausschluss** [Copyright](#)

Werte Besucher, wenn Sie Neuigkeiten zu dieser Wanderung oder Bergtour haben (Parkplatzgebühr, Parkverbote, Zustand der Wege, Schneelage speziell im Frühjahr, usw.), senden sie mir bitte über das [Kontaktformular](#) einen entsprechenden Hinweis. Ich werde diese Informationen umgehend in die Beschreibung einfügen.

Solche Informationen sind für uns alle sehr wertvoll!

Danke!